



Fixit 217

Sperrputz

Anwendung: Fixit 217 wird zur Flächenabdichtung von Wänden eingesetzt. Der Sperrputz ist auch gegenüber schwach drückender Feuchtigkeit dicht.
Der Untergrund muss sauber und tragfähig sein.
Als Haftschicht empfehlen wir Fixit 211 Zementmörtelanwurf mit Haftzusatz. Auf Beton muss vorgängig Fixit 346 Quarzbrücke Spezial, mit Zementzusatz, aufgetragen werden.

Eigenschaften:

- Vertikale Trockenlegung ohne Chemie anzuwenden
- Feuchtigkeitsdicht und doch diffusionsoffen dank mineralischen Komponenten
- Maschinengängig für eine wirtschaftliche Sanierung
- ECO-zertifiziert

Verarbeitung:



Technische Daten:

Verpackungsart	
Einheit pro Palette	40 EH/Pal.
Menge pro Einheit	25 kg/EH
Körnung	0 - 1,6 mm
Wasserzugabe	ca. 5 l/Sack
Verbrauch	ca. 16 kg/m ² /cm
Verarbeitungszeit	90 - 120 min
Schichtdicke	min. 1 cm
Trockenrohddichte	> 1'600 kg/m ³
Druckfestigkeit (28 d)	≥ 8 N/mm ²
Biegezugfestigkeit (28 d)	≥ 3 N/mm ²
Wasseraufnahme (nach 120 Minuten)	< 1 kg/m ²

Zusammensetzung:

- Bindemittel: Zement
- Zuschlagstoffe: Brech- und Grubensande der Körnung 0 - 1,6 mm
- Zusätze: Wasserrückhaltemittel, Luftporenbildner, Hydrophobierungsmittel

Grundlagen: Es gelten die allgemeinen Regeln der Baukunde, die jeweils gültigen Merkblätter des Schweizerischen Maler- und Gipserunternehmer-Verbandes SMGV, die Norm SIA 242 «Verputz- und Trockenbauarbeiten» sowie die Angaben in diesem Technischen Merkblatt.

Verarbeitung: Fixit 217 kann mit den üblichen Verputzmaschinen oder von Hand verarbeitet werden.

Nachbehandlung: Bei ungünstigen Witterungsbedingungen sind Massnahmen zum Schutz der noch frischen Beschichtung erforderlich (Beschattung, Befeuchtung, Schlagregenschutz etc.).

Lagerung: Trocken, auf Holzrosten lagern. Mindestens 6 Monate lagerfähig. Das Abbindeverhalten kann sich nach Überschreiten der mind. Lagerfähigkeit verändern.

Zertifikate:





Fixit 217

Sperrputz

Herkunft:



Besondere Hinweise:

Nicht unter +5 °C (Luft und Untergrund) verarbeiten.
In schlecht belüfteten Kellerräumen kann sich an der Sperrputzoberfläche eine Kondenswasserbildung einstellen. Zur Vermeidung dieser Kondenswasserbildung muss der Raum entfeuchtet werden.